

# **Nachweis von applizierten Kieselsäureestern in Sandsteinmaterial**

Pierre Zwetkow

## **Einleitung**

Will man Natursteinobjekte konservieren und restaurieren, so spielt die Kenntnis des vorhandenen Bestandes für das Festlegen eines Restaurierungskonzeptes eine wichtige Rolle. Alle restaurierungsrelevanten Materialeigenschaften müssen geklärt werden. Da heutzutage immer häufiger Objekte zum wiederholten Male restauriert werden, ist auch das Wissen um die bei früheren Konservierungs- und Restaurierungsmaßnahmen in ein Objekt eingebrachten Materialien von großer Bedeutung. Dem Nachweis solcher Konservierungsmittel im Originalmaterial kommt deshalb große Bedeutung zu. Diese Belegarbeit soll einen Beitrag zur Entwicklung einer solchen Nachweismethode darstellen. Konkret wird hier eine Möglichkeit zum Nachweis applizierter, ausgehärteter Kieselsäureester in Sandsteinen gesucht. Es wird versucht, das als Festigungsmittel eingebrachte Kieselsäurematerial durch nachträgliche Anfärbung optisch vom Originalmaterial unterscheidbar zu machen. Diese Nachweismethode soll möglichst materialspezifisch wirken, um KSE-Material von eventuell vorhandenen weiteren Festigungsmitteln unterscheiden zu können.